

KURIER
KURIER
 Seiten für junge Menschen

Wissenschaft zum Angreifen

"Sparkling Fingers": E-Learning-Instrument in Zusammenarbeit mit blinden und hochgradig sehbehinderten SchülerInnen



Gonca Ulucan und Beatrix Karl

kommentieren
 Tastbare Vorlagen sind ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts für blinde und hochgradig sehbehinderte SchülerInnen. Solche Vorlagen sind aber entweder in mühsamer Handarbeit zu fertigen oder nur als zweidimensionale Vorlagen (Pläne, etc.) verfügbar.
 Im Rahmen des Projekts "Sparkling Fingers" wird eine einfache, aber elegante Lösung für den computergestützten Unterricht entwickelt, bei der gesprochene Kommentare oder andere multimodale Inhalte während der haptischen Erforschung eines zwei- oder dreidimensionalen Modells vermittelt

werden. Das System besteht aus einer Auflage für das zu erkundende Modell, einem Computer und mehreren Webcams. Es kann eine Markierung auf dem Finger des Schülers oder der Schülerin erkennen und bei Erreichen eines Hotspots die entsprechende Information wiedergeben.

Partizipativ

Selbstverständlich stehen Schnittstellen sowohl für Lernende als auch für Lehrende zur Verfügung, so dass die pädagogischen Inhalte einfach erstellt und eingesetzt werden können.

Bei der Entwicklung werden die sehschwachen und blinden Jugendlichen selber mit einbezogen, um die Systeme für ihre Kolleginnen und Kollegen bestmöglich praxisnah zu erarbeiten.

Im Bild erklärt Gonca Ulucan, eine Schülerin des SZU, der neuen Wissenschaftsministerin Beatrix Karl einen "sprechenden Orientierungsplan" ihrer Schule (Bundes-Blindenerziehungsinstitut). Wenn sie mit einem Spezialstift über den Plan fährt, dann ertönt eine Stimme und sagt ihr, in welchem Raum sie gerade ist.

Artikel vom 09.02.2010 21:00 | KURIER | Heinz Wagner

Bis € 600,- UmweltBonus



Beim Bauen und Renovieren Energie sparen: mit dem

€ 77,- Vignettengeld.



Sparen mit 2% Zinsen. Täglich verfügbar. Gleich informieren!

Ihre Werbung online!



Schalten Sie Ihre Online-Werbung ganz einfach selbst -